

Protokoll
Budget-Schulgemeindeversammlung HOEK
24. September 2008 / 20.00 Uhr bis 21.30 Uhr
Mehrzweckraum Gemeindeverwaltung Oekinggen

Inhaltsverzeichnis

1.	Wahl der Stimmenzähler	1+2
2.	Bereinigung und Genehmigung der Traktandenliste	2+3
3.	Genehmigung des Protokolls der Schulgemeindeversammlung vom 14. Mai 2008	3
4.	Änderung Reglement über die Schulzahnpflege für die Schulgemeinde HOEK (gemäss Beilage)	3+4
5.	Budget 2009 (gemäss Beilage)	4-6
6.	Informationen aus der Kreisschulkommission und der Kreisschule HOEK	6-8
7.	Verschiedenes	8+9

Anwesende

Kreisschulkommissionsmitglieder:

Ruth Aegerter, Jakob Baumgartner, Martin Kaufmann, Manuela Lüthi, Remo Siegenthaler, Claudia Sollberger (Vorsitz), Gabi Widmer

Entschuldigt:

Christoph Gasche, Fritz Müller

Protokoll:

Gabi Widmer

1. Traktandum

Wahl der Stimmenzähler

Claudia Sollberger, Halten

Begrüsst die Kinder aus der Kreisschule HOEK und dankt den Lehrpersonen Frau Burkhard, Herrn Affolter und Rolf Frey für ihr Kommen. Die Schulgemeindeversammlung ist von den Kindern mit schönen Liedern eingeleitet worden. Die Kinder sind der Mittelpunkt, um diese geht es hier. Unsere Bemühungen zielen dahin, den Kindern eine gute Grundausbildung zu ermöglichen.

Sie begrüsst im Namen der Kreisschulkommission und der Schulleitung alle Anwesenden, vor allem alle EinwohnerInnen der Gemeinden Halten, Kriegstetten und Oekinggen und anwesende Personen von der Presse zur Budget-Schulgemeindeversammlung.

Ein Danke geht an Jakob Baumgartner, welcher die Vorbereitung des Mehrzweckraumes vorgenommen hat.

An der letzten Versammlung hat die Kreisschulkommission HOEK informiert, dass sie das Konzept der Versammlungsgestaltung überprüfen und auch anpassen werde. Aus diesem Grund hat sie entschieden, dass sie abwechslungsweise in den drei Gemeinden die Versammlungen abhalten wird.

Entschuldigungen sind keine eingegangen.

Die Einladung für die heutige Versammlung ist am 11. September 2008 im „Azeiger“ publiziert worden. Die Einladung und die Unterlagen sind allen Haushaltungen der drei Gemeinden per Post zugestellt worden. Es ist demzufolge form- und fristgerecht eingeladen worden und die Versammlung ist somit rechtskräftig. Sollte jemand einen Einwand zur Durchführung dieser Versammlung haben, kann jetzt das Wort ergriffen werden. Dies ist nicht der Fall. Im Weiteren gilt für die Budget-Schulgemeindeversammlung das Gemeindegesetz. Personen, die nicht stimmberechtigt sind, werden gebeten, ganz hinten oder auf der Seite Platz zu nehmen.

Die Anwesenden werden gebeten, bei Wortmeldungen aufzustehen, laut und deutlich Name und Vorname zu sagen, damit das Protokoll genau geführt werden kann.

Als Tagesaktuarin ist Gabi Widmer für das Verfassen des Protokolls verantwortlich.

Folgende Stimmzähler werden der Budget-Schulgemeindeversammlung vorgeschlagen:

- Frau Anika Simm
- Herr Roland Gerber

Abstimmung: Die Stimmzähler werden von der Versammlung grossmehrheitlich bestätigt.

Die Stimmzähler werden gebeten, die stimmberechtigten Anwesenden zu zählen und der Präsidentin mitzuteilen.

Anwesend sind 34 Stimmberechtigte. Das absolute Mehr beträgt somit 18 Personen.

2. Traktandum Bereinigung und Genehmigung der Traktandenliste

Claudia Sollberger, Halten

Verliest die Traktandenliste und fragt die Versammlung an, ob Änderungen in der Abfolge der Traktandenliste gewünscht werden. Keine Wortmeldung.

Abstimmung: Die Traktandenliste wird von der Versammlung grossmehrheitlich genehmigt.

3. Traktandum Genehmigung des Protokolls der Schulgemeindeversammlung vom 14. Mai 2008

Claudia Sollberger, Halten

Die Kreisschulkommission schlägt der Schulgemeindeversammlung die Zustimmung für das Protokoll vom 14. Mai 2008 vor. Das Protokoll ist seit dem 30. Mai 2008 der Schulgemeinde HOEK zugänglich. Im Weiteren ist es auf den Gemeindeganzleien Halten, Kriegstetten und Oekinggen aufgelegt und auf der Homepage www.hoek.ch abrufbar.

Die Versammlung wird betreffend Ergänzungen oder Anmerkungen zum Protokoll angefragt. Es gibt keine Wortmeldung.

Abstimmung: Das Protokoll vom 14. Mai 2008 wird grossmehrheitlich genehmigt.

Besten Dank der Tagesaktuarin Gabi Widmer für das Verfassen.

4. Traktandum Änderung Reglement über die Schulzahnpflege für die Schulgemeinde HOEK (gemäss Beilage)

Claudia Sollberger, Halten

Das Reglement ist am 26. Januar 2006 der Schulgemeinde HOEK vorgestellt und auch genehmigt worden. Das Reglement erfordert nun Änderungen und die Kreisschulkommission schlägt der Schulgemeindeversammlung die Zustimmung zu den vorliegenden Änderungen vor. Das Traktandum wird von Herrn Andreas Häberli, Schulleiter der Kreisschule HOEK, erläutert.

Andreas Häberli, Schulleiter

Diese Änderung braucht es, weil sich herausstellte, dass dieses Reglement teilweise auch die OberstufenschülerInnen betrifft. Wir sind der Meinung gewesen, dass die Schulzahnpflege lediglich auf die SchülerInnen zutrifft, welche auch in den HOEK-Gemeinden in die Schule gehen. Dies ist jedoch nicht der Fall. Das Reglement muss auch die Kinder der Oberstufe (alle schulpflichtigen Kinder der HOEK-Gemeinden) umfassen. Aus diesem Grund muss das Reglement über die Schulzahnpflege angepasst werden. Die Änderungen können der Einladung zur heutigen Versammlung entnommen werden.

Claudia Sollberger, Halten

Stellt der Versammlung die Eintretensfrage.

Eintreten: Eintreten ist grossmehrheitlich beschlossen.

Claudia Sollberger, Halten

Es kommt somit zur Detailberatung. Gibt es Fragen?

Christa Berger, Kriegstetten
Ist das bis zum Alter von 16 Jahre gemeint?

Andreas Häberli, Schulleiter
Ja, dies ist für alle Kinder bis zur Vollendung der obligatorischen Schulzeit (neun Jahre) angepasst worden.

Claudia Sollberger, Halten
Es gibt keine weiteren Fragen. Somit folgt die Abstimmung

Abstimmung: **Die Änderung des Reglementes über die Schulzahnpflege für die Schulgemeinde HOEK ist grossmehrheitlich genehmigt worden.**

5. Traktandum Budget 2009 (gemäss Beilage)

Claudia Sollberger, Halten
Die Kreisschulkommission schlägt der Schulgemeindeversammlung die Zustimmung für das Budget 2009 vor. Für weitere Angaben wird das Wort Frau Daniela Gerber, Finanzverwalterin, übergeben. Sie wird der Versammlung das Budget vorstellen und einzelne Posten kurz erläutern.

Daniela Gerber, Finanzverwalterin
Kostenvergleich von 2007 bis 2009. Die Schulgemeinde HOEK ist ca. CHF 30'000.00 teurer geworden. Diese Erhöhung ist vorwiegend auf Lohnanpassungen der Lehrpersonen zurückzuführen (Teuerungsausgleich). Die Kosten der Gemeinden verlaufen immer etwa gleich. Weitere konkrete Angaben können aus der Beilage zu diesem Protokoll entnommen werden.

Claudia Sollberger, Halten
Stellt die Eintretensfrage.

Abstimmung: **Eintreten ist grossmehrheitlich beschlossen.**

Es folgt die Detailberatung. Wer hat Fragen?

Tobias Berger, Kriegstetten
318.04 Miete Schulräume – wie werden die Kosten aufgeteilt

Daniela Gerber, Finanzverwalterin
Jede Gemeinde erhält je CHF 150'000.00.

Tobias Berger, Kriegstetten
Wie viele Klassen sind jeweils in den Schulhäusern und wie viele Schulräume werden benutzt?

Jakob Baumgartner, Oekinggen

In Halten sind sechs Schulklassen, in Kriegstetten sechs Schulklassen und ein Kindergarten und in Oekinggen vier Schulklassen und ein Kindergarten. Pro Schulhaus sind somit jeweils 4 Schulzimmer gemietet. Es werden somit jeweils 3 Schulräume gebraucht.

Tobias Berger, Kriegstetten

Es benutzen somit mehr Kinder die Räumlichkeiten in Kriegstetten, warum gibt es dann nicht mehr Geld?

Jakob Baumgartner, Oekinggen

Dieser Betrag von CHF 150'000.00 ist mit einem Vertrag mit den jeweiligen Gemeinden so geregelt.

Tobias Berger, Kriegstetten

Warum werden dann in Halten vier Räume genutzt?

Jakob Baumgartner, Oekinggen

Das ist wegen den Schichtstunden.

Andreas Häberli, Schulleiter

Es sind grössere Klassenzahlen vom Kanton vorgegeben. Im Durchschnitt 22 Kinder über die ganze Kreisschule HOEK verteilt. Mit den Blockzeiten hat die Schulgemeindeversammlung die Partnerunterrichtszeiten genehmigt und somit braucht es mehr Schulräume, da die Schüler teilweise von zwei Lehrpersonen in verschiedenen Räumen unterrichtet werden. Gemäss Umfrage wird dieser Unterricht so auch von den Eltern geschätzt.

Tobias Berger, Kriegstetten

Die Frage ist so nicht beantwortet. Dann werden in Kriegstetten mehr Räume benutzt?

Andreas Häberli, Schulleiter

In Kriegstetten wird zusätzlich der Raum im neuen Schulhaus benutzt.

Tobias Berger, Kriegstetten

Aus diesem Grund sollte doch Kriegstetten mehr Geld erhalten, da ja mehr Räume benutzt werden. Die Berechnung und Zahlung der Schulräume sollte proportional nach Benutzung bezahlt werden.

Jakob Baumgartner, Oekinggen

Das ist vertraglich so geregelt. Es hat bis jetzt noch keine Diskussion betreffend einer proportionalen Zahlung gegeben.

Tobias Berger, Kriegstetten

Kann der Vertrag eingesehen werden?

Jakob Baumgartner, Oekinggen

Dies sollte sicher auf der Gemeindeverwaltung in Kriegstetten möglich sein.
Marc Walter, Kriegstetten
311.011 werden für diesen Betrag PC's angeschafft?

Andras Häberli, Schulleiter

Dieser Betrag ist neu im Budget. Dort sind sechs Laptop-Arbeitsplätze für die Lehrpersonen von der dritten bis zur sechsten Klasse enthalten. Der Kanton Solothurn hat eine Weisung erlassen, wonach ab dem Schuljahr 2010/2011 neu das Schulfach „Medienbildung“ eingeführt werden muss. Die Geräte werden jedoch nicht vom Kanton zur Verfügung gestellt. Es ist neu dazu die Arbeitsgruppe äusserer Wasseramt (Einzugsgebiet OZ 13) gebildet worden. In dieser Arbeitsgruppe wird abgeklärt, wo Ressourcen eingespart oder besser genutzt werden können. Die Lehrpersonen brauchen die Möglichkeit, sich auf dieses neue Lehrfach vorzubereiten. Aus diesem Grund werden diese Laptops angeschafft.

Claudia Sollberger, Halten

Keine weiteren Fragen. Es folgt die Abstimmung.

Abstimmung: Grossmehrheitlich wird das Budget 2009 angenommen.

6. Traktandum

Informationen aus der Kreisschulkommission und der Kreisschule HOEK

Andreas Häberli, Schulleitung

Das Rahmenkonzept ist ja der Schulgemeinde bereits bekannt. Neu wird es ab diesem Schuljahr gegenseitige Unterrichtsbesuche geben. Dies ist eine Bestärkung der Lehrperson, eine Entwicklung einer reflexiven Berufspraxis und Bestärkung der Reflektionsfähigkeit. Der Ablauf ist klar strukturiert und in vier Phasen eingeteilt:

1. Vorbereiten
2. Daten Sammeln
3. Nachbesprechen
4. Umsetzen

Im Weiteren werden regelmässig Schüler- und Elternfeedbacks eingeholt für die berufliche Weiterentwicklung. Wir wollen Erfahrungen sammeln und solche Feedbacks sind uns sehr wichtig.

Christa Berger, Kriegstetten

Wenn sich die Lehrer gegenseitig besuchen, wer übernimmt dann die Aufsicht der Klasse?

Andreas Häberli, Schulleitung

Es fällt keine Unterrichtsstunde diesbezüglich aus. Es wird voraussichtlich eine Stellvertretung bei Lehrpersonen mit einen 100 % Pensum geben.

Roger Lehmann, Kriegstetten

Schaut ausser dem Kanton noch jemand extern auf die Schule?

Andreas Häberli, Schulleitung

Das Rahmenkonzept ist im letzten HOEK-Fenster vorgestellt worden. Dort gibt es eine individuelle Ebene der Personen, eine Ebene der einzelnen Schule und die Kantonale Ebene. Der Kanton führt das Controlling, macht Stichproben und lässt eine externe Evaluation der Schule vornehmen. Auf der Homepage www.hoek.ch ist der Link für diese Broschüre aufgeschaltet. Detaillierte Angaben können dort nachgelesen werden.

Christa Berger, Kriegstetten

Wenn die Lehrperson weiss, dass jemand kommt, kann diese Person ja eine ganz spezielle Stunde machen, das heisst, es ist somit voraussehbar.

Andreas Häberli, Schulleitung

Es soll ja keine Kontrolle sein. Sinn und Zweck ist, dass daraus etwas gelernt werden kann.

Unsere Homepage ist neu strukturiert worden. Jede Klasse hat auf der Homepage ihre eigene Seite. Änderungen/Neuerungen werden so rasch als möglich auf der Homepage ergänzt. Wenn etwas fehlt oder für jemanden nicht stimmt, bitte dies der Schulleitung mitteilen.

Claudia Sollberger, Halten

Die HOEK-Homepage ist eine gute Sache und sie dankt Andreas Häberli für die Neugestaltung der Homepage. Die Kreisschulkommission hat sich zum Ziel genommen, fortlaufend den Steuerzahler und Eltern zu zeigen, was in der HOEK Schule läuft. Unsere Aktuellen Themen sind zur Zeit die Schulwegsicherung der Kreisschule HOEK und Weiterführende Schulplanung. Im Weiteren steht auch die Integration der Musikschule in den Zweckverband HOEK bevor. Der Vorschlag der Arbeitsgruppe „Neuorientierung Musikschule Oekingen und Umgebung“ und der drei Gemeinden für die Integration in HOEK sind bereits vorhanden. Aus diesem Grund haben wir dies ins Budget aufgenommen. Jedoch muss diese Änderung des Zweckverbandes der Kreisschule HOEK noch von jeder Gemeinde einzeln an der Budget-Versammlung im Dezember 2008 genehmigt werden.

Bereits auf Ende 2008 erscheint unser 5. HOEK-Fenster.

Informationen zur Schulplanung: Wenn wir so weiterfahren, wäre in zwei Jahren in Oekingen nur noch eine Schulklasse. Es gibt eine Arbeitsgruppe, die die beste Variante für die Schulgemeinde HOEK abklärt. Im Weiteren halten wir uns an die Leitziele. Sollten diese jedoch einmal nicht mehr aktuell sein, würden diese auch entsprechend angepasst werden.

Marc Walter, Kriegstetten

Wie sieht das mit der Sicherung des Schulweges aus? Gibt es konkrete Vorschläge?

Claudia Sollberger, Halten

Abklärungen haben ergeben, dass Anpassungen der Kantonsstrasse in Oekingen und Halten von Vorteil wären. Da es sich jedoch um eine Kantonsstrasse handelt, müssen diese Änderungen dem Kanton eingereicht werden.

Marc Walter, Kriegstetten

Wie soll man sich das Vorstellen? Gibt es neue Signaltafeln „Achtung Kinder“?

Claudia Sollberger, Halten

Nein, es sind Verengungen der Strassen oder Fussgängerstreifen vorgesehen.

Ruth Marchetti, Kriegstetten

Ist bei dieser Analyse auch die Hauptstrasse in Kriegstetten beim Restaurant Ueli der Pächter genau abgeklärt worden?

Claudia Sollberger, Halten

Vertreter aller Gemeinde haben die Schulwege abgefahren, die wichtigsten Punkte angeschaut und auch weitere Abklärungen gemacht. Bis heute hat sie noch nie von diesem Punkt gehört. Wird dies aufnehmen und abklären.

7. Traktandum **Verschiedenes**

Eduard Gerber, Halten

Wir wollen sicher alle eine gute und immer besser werdende Schule. HOEK wird neue Strategien erarbeiten. Die Diskussion zur Frage der Standorte, ist in den Gemeinderäten nicht durchgekommen. Wie wir aber gehört haben, ist lediglich nur noch eine Schulklasse in einem Schulhaus nicht gut. Wahrscheinlich sind somit drei Standorte auf die Zeit auch nicht mehr möglich. Sicher ist auch keine Gemeinde einverstanden, eine Schule zugunsten einer anderen aufzugeben. Es dürfte auch allen bekannt sein, dass das grösste Schulhaus in Kriegstetten ist. Also sollte dies auch so genutzt werden. Es muss eine Lösung gefunden und gesucht werden. Der Standort muss klar Kriegstetten sein. Wie das gemacht wird, ob Kriegstetten die anderen Schulhäuser subventioniert, oder eine andere Lösung gefunden wird, ist nicht klar.

Daniela Gilgen, Halten

Die Eltern aus Halten sind der Kreisschulkommission dankbar, dass der Kindergartenbus geführt wird. Sie weiss jedoch auch, dass der Schulweg eine Angelegenheit der Eltern ist. Leider gibt es aber viele Gerüchte, dass der Bus nicht ewig fährt. Wie sieht dies konkret aus?

Claudia Sollberger, Halten

Dies liegt nicht in der Kompetenz der Kreisschulkommission, sondern in der Hand der Schulgemeinde. Dieser Betrag muss von der Schulgemeinde jeweils immer genehmigt werden. Und heute ist dieser Betrag von der Schulgemeinde bewilligt worden.

Es folgt keine Wortmeldung mehr. Claudia Sollberger dankt Daniela Gerber für das Vorstellen des Budget und Andreas Häberli für seine sehr gute Arbeit als Schulleiter. Es ist sicher nicht immer einfach. Wir müssen uns an viele Vorgaben des Kantons halten und diese meistern.

Ein Dank geht auch an alle Lehrpersonen der Schulgemeinde HOEK. Die Lehrpersonen werden immer wie mehr gefordert. Nebst ihrem Kerngeschäft „Unterrichten“ arbeiten sie vermehrt auch in Arbeits- oder Projektgruppen mit.

Im Weiteren geht auch ein Dank an die MitgliederInnen der Kreisschulkommission. Claudia Sollberger schätzt die Arbeit mit allen sehr.

Gedankt wird auch der Schulgemeinde für das Vertrauen, das Interesse, das Kommen und das Mitwirken in der Schulgemeinde HOEK.

Remo Siegenthaler, Oekinggen

Will es nicht unterlassen, Claudia Sollberger für ihre Arbeit als Präsidentin zu danken. Sie führt die Schulgemeindeversammlung heute bereits zum sechsten Mal. Sie macht das sehr souverän. Die Kreisschulkommission wird von ihr sehr gut geführt.

Claudia Sollberger, Halten

Dankt Remo für diese Worte, lädt die Schulgemeinde herzlich zum Apéro ein und schliesst die heutige Budget-Schulgemeindeversammlung.

Ende der Budget-Schulgemeindeversammlung 21.30 Uhr

Für das Protokoll

Gabi Widmer, Tagesaktuarin

Claudia Sollberger, Präsidentin